

IMPRESSUM

Redaktion André Sander (verantwortlich), Annette Vogelsang
 Anschrift IG Metall Süd-Niedersachsen-Harz, Teichstraße 9-11, 37154 Northeim
 Telefon 05551 988 70-0
 igmetall-snh.de

Nach 15 Jahren wieder vorm Tor



CROWN FOODCAN IN SEESEN Nachdem die Arbeitgeber in der zweiten Verhandlungsrunde immer noch nichts geben wollten, standen bei dem Dosenhersteller die Bänder still. Die Belegschaft zeigte, dass sie nach über 15 Jahren noch aktionsfähig ist. Die Solidarität in der Tarifrunde der Feinstblechpackungsindustrie brachte am 19. April 2021 den Abschluss.

»Die Arbeitgeber wollen nicht, wie wir das wollen«, sagt Betriebsratsvorsitzender Dirk Schulz am Anfang des Kurzfilms »Warnstreik bei Crown«. »Dann müssen wir jetzt die Belegschaft mobilisieren«, so der stellvertretende Betriebsratsvorsitzende Marcus Golis. »Ob wir das schaffen, nach 15 Jahren ohne Warnstreik?«, fragen sich die beiden Vertrauensleute im Film.

Bei Crown in Seesen gibt es durch Corona keinen Einbruch. Im Gegenteil – die Belegschaft fährt Mehrarbeit. Sie will endlich mehr Geld für ihre Arbeit und Wertschätzung. Denn die Arbeitsbedingungen im Schichtsystem sind in der Pandemie noch härter als sonst.

Die IG Metall hatte vier Prozent gefordert. Die Arbeitgeber haben nichts geboten. Die Null

hat wütend gemacht. In Seesen haben die Belegschaften bei Crown und Trivium an der Warnstreikwoche teilgenommen.

Bei Crown haben Dirk, Marcus und Vertrauenskörperleiter Andreas Voigt die Ärmel hochgekrempt und eine Kampagne im Betrieb bis zum Warnstreik am 16. April gefahren. Überall waren Banner und Kreide-Linien. Die gelben Stapler fuhren mit roten IG Metall-Fahnen. Zum Schluss war die Belegschaft voll dabei. Am 16. April standen die Bänder in allen Schichten.

»Gemeinsam haben wir das gute Ergebnis erzielt«, freuen sich die Vertrauensleute.

Ein Glanzstück

»Nachdem die Arbeitgeber uns mit Null abspiesen wollten, war der Ärger groß. In der Feinstblechpackungsindustrie mit rund 5000 Beschäftigten in Deutschland geht es 75 Prozent der Betriebe gut. Die Beschäftigten haben seit 2018 keine tabellenwirksame Tarifierhöhung bekommen und wollten das nicht länger hinnehmen. Der Schwerpunkt der Branche ist in Niedersachsen. In Seesen sind zwei große Betriebe. Die Solidarität der Belegschaften bei Crown Foodcan und Trivium Packaging war enorm. Die Vertrauensleute haben gezeigt, dass sie nach 15 Jahren aktionsfähig sind. Bei Crown haben die Vertrauensleute die IG Metall in jedem Winkel des Betriebs sichtbar gemacht. Diese Warnstreikkampagne war ein Glanzstück. Alle haben mitgemacht und ein gutes Ergebnis erzielt. Durch den Coronabonus und die Tarifierhöhung gibt es spürbar mehr Geld. Mit dem Tarifvertrag für dual Studierende haben wir einen Meilenstein gesetzt. Danke für Euer Engagement!«



Dominik Langosch
 Gewerkschaftssekretär

Reinschauen!

Kurzfilm: Die Vertrauensleute bei Crown in Seesen haben ihren Warnstreik am 16. April 2021 gefilmt. Hautnah dabei und super spannend. **Solidarität pur.**



youtu.be/Hp1VuEz7s0o

Feinstblechpackungsindustrie
 Tarifrunde 2021

DAS ERGEBNIS IM DETAIL

- **580€ CORONA-BONUS**
 EINMALIG IM JUNI 2021 (340€ FÜR AUSZUBILDENDE)
- **+20% TRANSFORMATIONSGELD**
 EINMALIG ZUM FEBRUAR-ENTGELT 2022
- **+2,3% IN DIE TABELLE** AB MÄRZ 2022
- **BESCHÄFTIGUNGSSICHERUNG UND ZUKUNFTSTARIFVERTRÄGE**
- **TARIFVERTRAG DUAL STUDIERENDE**



Dirk Schulz, Marcus Golis und Andreas Voigt (v. l.) waren in der Früh- und Spätschicht im Einsatz: »Die Belegschaft ist sehr zufrieden mit dem Ergebnis. Wir hatten sogar Eintritte in die IG Metall.«



Trivium Packaging am 12. April. Betriebsratsvorsitzender Torsten Tomczak und Vertrauenskörperleiter Marvin Schwerthelm (li., 3. und 2. v. hinten): »Ein super Abschluss mit Zukunftsperspektive.«